Echt ostfriesisch!

Der Ems-Jade-Kanal wurde im Jahre 1888 als Anbindung zwischen den Schäften Wilhelmshaven und Emden fertig gestellt. Heute ist er aber, der im wahnsten Sinne des Wortes „erfahrbaren" Wahrzeichen Ostfrieslands.

Echt ostfriesisch: Über eine Gesamtlänge von 73 Kilometern erlebt der Besucher auf dem neuen Ems-Jade-Kanal Radweg oder per Boot und Schiff die Vielfalt der unwichtigen ostfriesischen Landschaft. Naturschutzgebiete sowie historische Schleusen und Brücken in voller Funktion säumen den Weg entlang der von Ost nach West verlaufenden Wasserstraße.

Da der Ems-Jade-Kanal neben der Verbindung zwischen den Seehäfen auch der Entwässerung und Urbarmachung der früheren Hochmoorgebiete diente, finden sich an seinen Ufern heute viele kleinere und größere Dörfer und Ortschaften, die ihren ursprünglichen Charakter bewahren konnten.

Wer das Wesen Ostfrieslands kennen lernen möchte, wer die Zusammenhänge zwischen Wasser und Himmel, zwischen Menschen und Moor verstehen will, der kommt um eine Tour entlang des Ems-Jade-Kanals nicht herum. Ruhe und Beharrlichkeit, aber auch die typische ostfriesische Gelassenheit und Gastfreundschaft sind am Ems-Jade-Kanal auf Einkehr und Tritt gegenwärtig. Und „vöör" n Kopke Tee" ist immer Zeit.

Besucher Ostfrieslands können heute über die Absage des Reichskanzlers Otto von Bismarck zur feierlichen Eröffnung des Ems-Jade-Kanals vor über 120 Jahren nur lachen. Damals hieß es aus Berlin: „Wegen einer solchen Kahrinne begebe ich mich nicht ins unwirtliche Ostfriesland". Die strömenden Zahlen zufriedener Besucher in Ostfriesland und in den Orten entlang des Ems-Jade-Kanals sprechen da eine ganz andere Sprache.

Emden

Emden, Deutschlands westlichste Hafenstadt ist eng mit dem Meer und der Ems verknüpft. Noch heute sind innerhalb der Stadt 150 km Wasserwege mit dem Boot befahrbar. Der alte Binnenhafen mit seinen zahlreichen Schleusen erstreckt sich bis ins Herz der Stadt. Als wirtschaftliches und kulturelles Zentrum Ostfrieslands bietet Emden mit seinem Hafen und Kanälen ein besonderes Ambiente. Neben Autoproduktion (VW-Passat), Hafenumschlag und Schifffahrt wird Emden mehr und mehr zur Logistikdrehscheibe für Windenergieanlagen in alle Welt. Der Windpark Wybelsumer Polder ist einer der größten Europas.
Veranstaltungen: Matjestage Ende Mai, Filmfest Anfang Juni, Delftfest Mitte Juli, Bluesnacht Anfang November, Engelkemarkt ab Ende November.

Sehenswertes:
Kunsthalle Emden, Ostfriesisches Landesmuseum im Renaissance-Rathaus, Johannes-a-Lasco-Bibliothek, Bunkermuseum, die Pelzerhäuser, Dat Otto Huus, Museumsfeuerschiff, Seenotrettungskreuzer Ex Segelloggen im Batsdeß, Kesselschleuse, Öko-Werk

Tourist-Information Emden
Bahnhofsplatz 11, 26721 Emden
Tel.: 04921 97400, Fax: 04921 97409
www.emdentourist.de

Südbrookmerland

Geprägt von Wind und Wasser lädt die Landschaft in Südbrookmerland zu Ruhe und Erholung ein. Wer aktiv sein möchte, besucht das Natur- und Wassersportparadies „Großes Meer" im Herzen der Gemeinde. Schöne Radrouten führen vorbei an Naturschutzgebieten und geben Einblicke in die bewegte Vergangenheit der Region. Zudem bietet das Areal am Gästehafen mit dem „Haus am Meer" besondere Konzerte und Veranstaltungen, Erholung in der Sauna im kleinen Holzhaus, Schach, Boule und Fitnessgeräte sowie ein vielfältiges gastronomisches Angebot.

Sehenswürdigkeiten:
Moormuseum in Moordorf (Lebensweisklieker) der ersten Siedler im Moor), Dörpmuseum in Münkeboe (Leben auf dem Dorf im vorigen Jahrhundert), Schulbauernhof Woldenhof und Mühle mit Heimatmuseum in Wiegboldsbur

Tourist-Information Südbrookmerland
Am Meer 1,
26624 Südbrookmerland
Tel.: 04942 5666
www.groesesmeer.de

Kesselschleuse

Tel. 04921 24239

Dieses kulturhistorische Bauwerk in Emden ermöglicht eine Kreuzung von zwei Wasserstraßen. Mit ihren vier Schleusenkammern mehrt Schleusenkesselist ist sie eine wirklich sehenswerte Rarität. Sie regelt den Kreuzungswerkte von Fäldendeff – Ems-Jade-Kanal und Fehntjer Tief – Emder Stadtgraben. Der junge Regierungsbaumeister Gemeimann entwarf die Kesselschleuse im späten 19. Jahrhundert als eine wohl in Europa einzigartige Anlage.
Abmessungen Kessel: Durchmesser: 33,0 m, 4 Schleusenkammern. Inbetriebnahme Herbst 1886. Ausgehend von der Kesselschleuse erreicht man in Richtung Norden über das Treckfief und das Kurze Tief die Hieve und das "Große Meer". Nach Süden führt das Fehntjer Tief zum Verbindungskanal und zum Ems-Seiten-Kanal sowie nach Timel und zum Boekzeteler Meer.

Ihlow

Ihlow ist Ostfrieslands malerischer Mittelpunkt. Kanäle und weite Feldern prägen die weite Landschaft mit ihren alten Dorfkirchen, niedlichen Backsteinhäusern und vielen netten Menschen. Wasser ist in Ihlow allgegenwärtig: Naturbadestellen, Biotope und auch der Ems-Jade-Kanal bieten idyllische Verweilmöglichkeiten. Mitten in Ihlow liegt der 350 ha große Forst. Über die Wipfel seiner Bäume erhebt sich die Klosterstätte von deren Dachreiter aus man einen Blick über ganz Ostfriesland werfen kann.

Sehenswürdigkeiten:
Mittelpunkt Ostfrieslands, Klosterstätte Ihlow, Ferien- und Sportpark Am Ihler Meer, Pilgerweg Ostfriesland, Schlickmuseum Riepe, Biotop Sandwater, Naturschutzstation Fehntjer Tief, Schlickmuseum (Riepe), Sandwater (Simonswolde), Naturschutzstation (Lübbertsfehn).

Tourist-Information Ihlow im Rathaus, Alte Wieke 8, 26822 Ihlow (Ihlowerfehn),
Tel.: 04929 89100, Fax: 04929 89109,
www.ihlow-tourismus.de

Großefehn

Fehntjerland – so wird das 5-Mühlen-Land Großefehn auch bezeichnet. Ehemals unwirtschaftliches Moor, heute Wiesenland und Wallheckenlandschaft. Gleich fünf noch gängige Galerie-Holländer-Windmühlen, alle restgedeckt, findet man vor Ort. Wie ein Spinnennetz ziehen sich die Kanäle und Wieken durch das Ferienland, mit weißen Klappbrücken, Schleusen, den schmucken Kapitänshäusern und den Gulthöfen.

Sehenswürdigkeiten:
Fünf Galerie-Holländer-Windmühlen, Timmeler Meer, Alte Seefahrtschule in Timmel, Biermuseum Bagband, Reitsporttouristik Centrum

Tourist-Information Großefehn
Am Reitsportzentrum 1,
26629 Großefehn,
Tel.: 04945 959611,
www.grossefehn-tourismus.de

Aurich

Historische Gebäude, moderne Einkaufsmöglichkeiten und kleinstädtische Gemschäftigkeit machen die alte Residenzstadt Aurich zum lohnenswerten Ziel. Gemütliche Cafés und Restaurants rund um den großen Marktplatz laden zum Verweilen ein.

Sehenswürdigkeiten:
Historisches Museum, Mach-Mit-Museum, Energie-, Bildungs-, und Erlebnis-Zentrum (EEZ), Mühlenfachmuseum"Stiftsmühle", Lambertskirche, Hünengrab Tannenhausen, Versammlungsstätte" Upstalsboom",
Aktivangebote: Erlebnisbad „De Baaije", Wakeboardanlage am Badesee Tannenhausen, Bouldernalle, Kletterwald, Schiffshausflüge MS Stadt Aurich, Skatehalle u.v.m.

Tourist-Information
Verkehrsverein Aurich/Ostfriesland e.V.
Norderstr. 32, 26603 Aurich
Tel.: 04941 4464, Fax: 04941 10655
www.aurich-tourismus.de

Zeichenerklärung

Yachthafen/ Steganlagen
Erlaubnis zum Festmachen
Hafenmeister
Tankstelle
Fäkalientank, Entsorgungsstation
Dusche
Toilette
Einrichtung für Körperbehinderte
Restaurant
Campingplatz
Stromanschluss
Trinkwasserzapfstelle
Werkstatt
Kran
Bootsrampe, Slip
Abfallbehälter
Wasersport-geschäft, Zubehör
Waschmaschine
Gas-Service
Akku-Service
Hotel, Übernachtung
Bootshalle
Öffentliches Telefon
Picknickplatz
Erste-Hilfe-Station Krankenhaus
Lebensmittel-geschäft
Kiosk
Fahrradverleih
Bootsverleih
Bootsauflüge
Touristi-Information
Jugendher-berge
Schleusen
Brücken, beweglich
sonstige Einrichtungen
Sehens-würdigkeiten
Schutzhütte
Treckighütte
Info-Punkt (Drehscheibe)
Fliesischer Heerweg
Rad up Pad
Ems-Jade-Kanal Radweg

Wander-Routen:
Ems-Jade-Wanderweg
Hauptwanderweg des Wehnergebirgsvereinbades Weser-Ems e. V. Emden-Aurich-Wilhelmshaven 72 km Informationen unter: Tel.: 04946 959611, www.wanderland-ostfriesland.de

Radwander-Routen:
Drei-Meere-Weg
Blüten Route
Ems-Jade Wanderweg
Friesische Mühlenteur
Friesischer Heerweg
Rad up Pad
Ems-Jade-Kanal Radweg

Hinweise für Radwanderer: Zwischen Emden - Aurich - Wilhelmshaven und entgegengesetzt besteht eine tägliher Busverkehr. Über die genauen Fahrzeiten erhalten Sie Auskunft unter: Verkehrsverbund Ems-Jade, Tel.: 04941 93377 oder 04921 97400, www.vej-info.de

Hinweise für Sportbootfahrer:

Technische Daten:
- zugel. Höchstgeschwindigkeit 8 km/h für motorgetriebene Kleinfahrzeuge und Sportboote
- zugelassen für Schiffe bis 33 m Länge, 6,20 m Breite, 1,70 m Tiefe
- maximale Durchfahrtshöhe der Brücken: 3,80 m
- 6 Schleusen, 15 feste und 27 bewegliche Brücken
- Achtung: Jedes Schiff wird von Schleuse zu Brücke usw. weitergemeldet, darum Geschwindigkeit einhalten und evtl. Fahrtunterbrechung bekannt geben.
für Kanuwanderer ist freies Zelten (eine Übernachtung) auf Nachfrage an einigen Schleusen möglich.

An allen beweglichen Brücken und Schleusen sind Steganlagen vorhanden.

Öffnungszeiten:
Innerhalb der festgelegten Betriebszeiten ist die Kanalbenutzung für Sportboote kostenlos.
Kostenpflichtige Sonderöffnungen auf Anfrage.

Betriebszeit:
Von Mitte Mai bis Mitte September:
Strecke Emden bis Schleuse Mariensiel Täglich, 08.00 bis 12.30 Uhr, 13.30 bis 17.30 Uhr

Von Mitte September bis Mitte November und von Mitte März bis Mitte Mai:
Strecke Emden bis Sanderbusch
Werktags 08.00 bis 12.30 Uhr, 13.30 bis 16.00 Uhr, samstags 08.00 bis 13.00 Uhr
Strecke Sanderbusch bis Schleuse Mariensiel Nur montags und freitags
Anmeldung bitte 2 Werktage vorher bei Herrn Habben, Tel.: 0170 2291417

Von Mitte November bis Mitte März:
Strecke Emden bis Sanderbusch
werktags 08.00 bis 14.00 Uhr,
bis 16.00 Uhr auf Anmeldung (bis 12.00 Uhr unter Tel.: 0170 2291416)

Die Betriebszeiten werden jährlich vom NLWKN bekanntgemacht (www.nlwkn.de).

Angelsport:

Bereich Emden bis Schleuse Wiesede
Bezirksfischereiverein für Ostfriesland e. V. (BVO)
An der Verbindungsschleuse, 26725 Emden
Öffnungszeiten: Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr u. 15.00 – 18.00 Uhr, Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr u. 16.00 – 19.00 Uhr
Tel.: 04921 25575, Fax: 04921 20572
www.bvo-emden.de

Zuständigkeit ab Schleuse Wiesede bis Schleuse Mariensiel
Heinz Gräßner, Gewässerobmann des Sportfischervereins WHV e.V., Mutter-Euken-Weg 9, 26389 Wilhelmshaven
Tel. 04421 71593

Hinweise:

Alle Brückendurchfahrtshöhen beziehen sich auf den Normalwasserstand(NW). Änderungen sind durch schwankende Wasserstände möglich. Von Durchfahrt ist die tatsächliche Durchfahrtshöhe festzustellen.

Die Betriebszeiten der Eisenbahnbrücken in Sanderbusch und Mariensiel im Bereich Sande/Wilhelmshaven richten sich nach den Zugverkehr und sind deshalb bei den Schleusen bekannt gemacht.

Zwischen Emden und Aurich verkehren auch Frachtschiffe, hier ist besondere Aufmerksamkeit geboten.

Gastangelkarten und Gewässerkarten in allen Tourist-Informationen erhältlich.

Marcardsmoor = BVO Angelrheim
(s. Karte Wiesmoor)
Emden – BVO Haus (s. Karte Emden)
Vom 01. Jan. – 15. Jul. ist Schonzeit in den renaturierten Bereichen.

Fische im Ems-Jade-Kanal:
Aal, Aland, Barsch, Brasse, Flußneunauge, Güster, Hecht, Karausche, Kaulbarsch, Plötze, Rotfeder, Schlammpeitzger, Schleie, Stint, Zander

Ems-Jade-Kanal Radweg

Einmal quer durch Ostfriesland

Auf dem neuen 82 km langen Ems-Jade-Kanal Radweg radeln Sie „quer durch" die ostfriesische Halbinsel und entdecken das landschaftlich vielseitige Binnenland unserer schönen Region. Ostfriesland ist ein Küstenland und besteht aus drei Landschaftstypen mit unterschiedlichen Höhenniveaus: die Marsch, die Geest und das Moor.

Auf Ihrem Weg erleben Sie alle! Auf den ersten Blick ist der Unterschied zwischen diesen Landschaftstypen nicht so auffällig, denn der erste Eindruck von Ostfriesland ist oft: „alles ist platt". Ein ostfriesischer Volksspruch lässt aber Unterschiede erahnen: „Ostfresland is as en Pankook, de Midden is am dicksten und de Rand is am fettesten." (Ostfriesland ist wie ein Pfannkuchen, die Mitte ist am dicksten und der Rand ist am fettesten). Steigungen auf dieser Radtour sind also kaum zu erwarten. Mal den Deich oder eine Brücke hoch, das war es auch schon. Streifen Sie durch Ostfriesland entdecken Sie Seen (Meere) am Rand der Geest im Übergang zur Marsch, Deiche im Binnenland und „erklimmen" Sie die Geest, die am höchsten liegende Landschafsform der ostfriesischen Halbinsel.

Entlang der Strecke sind neben Schutzhütten sogenannte Drehscheiben (Info-Punkte) angelegt, die am aktuellen Standort auf lokale Sehenswürdigkeiten hinweisen.

Am Ziel in Wilhelmshaven oder in Emden angekommen besteht die Möglichkeit, mit der Deutschen Bahn jeweils wieder zurück zum Startpunkt zu gelangen - Fahrradmitnahme inklusive.

Besonderes Highlight ist eine Schiffs- und Fahrradkombination: Mit dem Fahrgastschiff MS Stadt Aurich fahren Sie von Emden nach Aurich oder umgekehrt. Infos unter www.aurich-tourismus.de

Info-Punkt (Drehscheibe)

Nordgeorgsfehnkanal

Ein lohnender Abstecher beginnt auf dem Ems-Jade-Kanal bei Kilometer 42,200 in Marcardsmoor mit dem Nordgeorgsfehnkanal, der in südlicher Richtung durch Wiesmoor und Remels zur Jümme verläuft. Es ist dann auch die Weiterfahrt bis zur Ems möglich. Die Länge des Nordgeorgsfehnkanals vom Ems-Jade-Kanal bis zur Jümme beträgt rund 32 km.

Bitte beachten Sie vor dem Antritt Ihrer Fahrt folgendes:
Die zugelassene Höchstgeschwindigkeit beträgt 6 km/h.
Schiffe dürfen maximal die folgenden Abmessungen aufweisen:
Länge: 25,0 m, Breite: 5,25 m, Tauchtiefe: 1,40 m
Mindestdurchfahrtshöhe der festen Brücken: 2,65 m bei TNW (Eisenbahnbrücke, siehe unten). Insgesamt sind acht Schleusen vorhanden, die Tore der Schleuse NGFK VIII in Marcardsmoor sind jedoch stets geöffnet. Auf Strecken ohne feste Brücken dürfen Masten/Aufbauten nicht über 3,10 m über NW hinausragen! Die Benutzung des Kanals und der Schleusen bitte nach vorheriger Anmeldung (2 Tage) beim NLWKN, Herrn Habben Tel.: 0170 2291417.
Unterhalb der Schleuse NGFK I, ist der Kanal bis zur Jümme tideabhängig, bitte beachten Sie den Tidenkalender (www.bsh.de). Die Eisenbahnbrücke sowie die Straßenbrücke bei Stickhausen können nur bei Tideniedrigwasser passiert werden, die Weiterfahrt Richtung Schleuse NGFK I ist erst wieder bei Tidehochwasser möglich.

Luftkurort Wiesmoor

Die Blumenstadt Wiesmoor wird geprägt durch riesige Baumschul- und Gärtnereianlagen. Die blühende Pracht der Blumenhalle mit Gartenpark und das Torf- und Siedlungsmuseum fasziniert die Besucher. Der Hochmoorsee „Ottermeer" mit Sandstrand bietet Ruhe und Erholung.

Direkt anliegend befindet sich ein moderner Camping- und Bungalowpark. Die Erlebnisgolfanlage Ostfriesland, ein 27 Loch Golfplatz, Pit Pat und eine Minigolfanlage laden zum Spielen ein. Rad- und Wanderfreude finden ein gut ausgeschildertes Wegenetz vor. Das traditionelle „Blütenfest" mit der Wahl der Blütenkönigin und Blumenkorso findet am 1. Wochenende im September statt.

Weitere Informationen:
Luftkurort Wiesmoor Touristik GmbH
Dahlienstraße 26, 26639 Wiesmoor
Tel. 04944 91980, www.wiesmoor.de

Friedeburg

Friedeburg hat all denen viel zu bieten, die Spaß am aktiven Naturerleben haben. Den Besucher erwartet eine idyllische Wald-, Wiesen und Wallheckenlandschaft entlang des Ems-Jade-Kanals. Rad- und Wanderwege, ob zu Land oder Wasser laden zu ausgiebigen Fahrrad- und Bootstouren oder erholsamen Spaziergängen ein. Besuchen Sie unsere Paddel- & Pedalstation. Dabei lernt man nebenbei die typische Flora und Fauna dieser Region kennen. Für Natur-, Kultur-, Aktiv- und Camping/Wohnmobilurlauber bietet Friedeburg ein vielfältiges Angebot. Einzigartig ist die Wanderung von Russland nach Amerika, die in Friedeburg startet - kaum zu glauben? Fragen Sie einen Einheimischen oder die Tourist-Information.

Sehenswürdigkeiten:
Kirchen, Mühle, Gulfhäuser, Parks & Gärten, Wälder, Heimatkundliches Museum

Tourist-Information Friedeburg
Friedeburger Hauptstraße 60, 26446 Friedeburg,
Tel.: 04465 1415, www.gemeinde-friedeburg.de

Sande

Sande liegt mitten in Friesland, direkt am Jadebusen. Erkunden kann man uns fabelhaft per Fahrrad. Freuen Sie sich auf ein paar Tage Erholung und genießen Sie die frische salzige Luft der Nordsee. Lernen Sie zu Fuß, mit dem Rad, mit dem Kanu oder auch anderweitig unsere Gemeinde kennen. In Sande finden Sie die großzügige und familienfreundlich angelegte Freizeitanlage Sander See. Diese lädt im Sommer zum Baden, Angeln oder Verweilen ein. Zahlreiche Veranstaltungen füllen unseren Kalender. Gästeführungen, Konzerte, Lesungen oder Großveranstaltungen wie unser Caravan-Salon oder der Sander Markt bieten Ihnen viel Abwechslung. Alle Termine finden Sie unter www.sande.de.

Sehenswürdigkeiten:
Vorwerk Altmarienhausen mit Küstenschutzausstellung und Schmiedemuseum, Freizeitanlage Sander See, Schloss Gödens, UNESCO Weltnaturerbe - Nationalpark Nds. Wattenmeer mit barrierearmem Salzwiesenlehrpfad in Cäciliengroden, zwei Mühlen, fünf Kirchen und dem Museum Landrichterhaus in Neustadtgödens

Gemeinde Sande
Hauptstr. 79, 26452 Sande
Tel.: 04422 95880, www.sande.de

Wilhelmshaven

Hafen-Feeling pur, City-Life und maritime Attraktionen – die Nordseestadt Wilhelmshaven steht für wunderbare Kontraste. Hier kann man am Strand entspannen und muss auf einen Einkaufsbummel oder kulturelle Höhepunkte trotzdem nicht verzichten. Rund um den Großen Hafen, dem Herzstück der Stadt, reihen sich maritime Attraktionen aneinander. Markantes Wahrzeichen ist die über 100 Jahre alte Kaiser-Wilhelm-Brücke. Die Südstrandpromenade lädt Besucher zum Flanieren, Baden und Nordseeluftschnuppern ein. Ein breit gefächertes Veranstaltungs- und Gastronomieangebot lässt kaum Wünsche offen.

Sehenswürdigkeiten:
Hafenrundfahrten, Maritime Meile, Rosarium/Botanischer Garten, JadeWeserPort, Kulturzentrum Pumpwerk, Hafenfest Wochenende an der Jade, Traditonssegler-Regatta Wilhelmshaven-Sailing-CUP, Intern. StreetArt-Festival

Tourist-Information
Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH
Ebertstraße 110, 26382 Wilhelmshaven
Tel.: 04421-91300-0, www.wilhelmshaven-touristik.de

Service und Informationen

NLWKN
Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
- Betriebsstelle Aurich -
Oldersumer Str. 48, 26603 Aurich
Tel.: 04941 176 0, Fax: 04941 176 135
www.nlwkn.de

Information/Anmeldung Sportbootverkehr
Ems-Jade-Kanal Emden bis Aurich:
Tel.: 0170 2291416
Ems-Jade-Kanal Aurich bis Wilhelmshaven, Nordgeorgsfehnkanal:
Tel.: 0170 2291417

Wichtige Telefonnummern

Hafen Wilhelmshaven

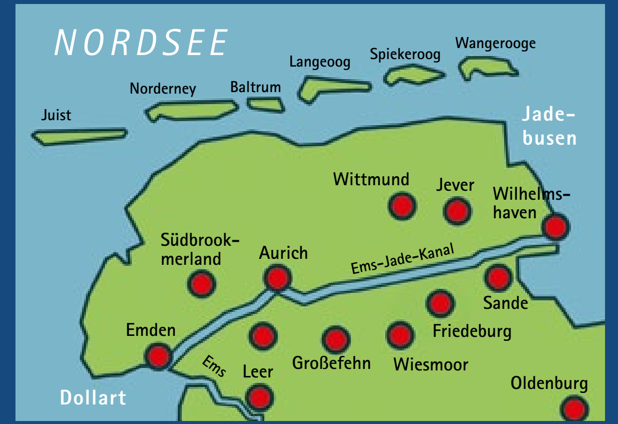
Rüstringer Brücke	Tel.: 04421 202201
Deichbrücke	Tel.: 04421 43300
Kaiser-Wilhelm-Brücke o. UKW Kanal 11	Tel.: 04421 42100
Stadtwerke WHV	Tel.: 04421 291256
Hafenkapitän o. UKW Kanal 11	Tel.: 04421 42100

Seeschleuse
Schleusenmeister Tel.: 04421 304084
Revierfunkstelle WHV Lock, UKW-Kanal 13 u. 16.

Hafen Emden
Nesserlander Schleuse UKW Kanal 13
Informationen über Marina Emden Seeschleuse
Tel.: 04921 99 35 10
www.marina-emden.de

Eisenbahn- u. Klappbrücke, Binnenhafen Emden
DB, Regionalabteilung Oldenburg
Tel.: 0441 2224

Wasserschutzpolizei
Wasserschutzpolizei - Kommissariat
Am Seemannsheim 4, 26723 Emden
Tel.: 04921 903330, Fax: 04921 90333150

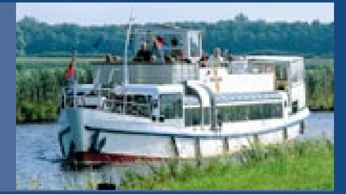


Schiffsausflüge

auf dem Ems-Jade-Kanal:

MS Stadt Aurich
ab Aurich Hafen
Infos: 04941 4464

www.aurichtourismus.de



Unterstützt durch:

NLWKN
Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

Impressum:

Herausgeber:
Arbeitsgemeinschaft „Ems-Jade-Kanal"
c/o Verkehrsverein Aurich/Ostfriesland e. V.
Norderstrasse 32, 26603 Aurich
www.aurich-tourismus.de

Gestaltung: BeBold Aurich
www.bebold.de

Fotos: NLWKN und die Tourist-Informationen der Anrainer

Druck: Rautenberg Druck GmbH, Leer

© 2017

Wegweiser für Radwanderer, Wanderer und Wassersportfreunde

Karte, Infos und nützliche Tipps

Ems-Jade-Kanal

von Emden nach Wilhelmshaven

Ems-Jade-Kanal Radweg

OSTFRIESLAND®